

PRESSE-INFORMATION

Salzburg, 28. November 2022

Neue Altstadtverband-Fördervereinbarung besiegelt

Die bereits im September 2022 im Gemeinderat der Stadt Salzburg mehrheitlich beschlossene neue Fördervereinbarung zwischen Stadt und Altstadtverband Salzburg wurde heute, am 28. November 2022, von den Verantwortlichen unterzeichnet. Mit geringfügigen Änderungen und Anpassungen wurde die vorangegangene Fördervereinbarung um weitere zehn Jahre, bis 31.12.2032, verlängert. Gegenstand der Förderung ist die Jahrestätigkeit des Altstadtverbandes auf Basis des jeweiligen Haushaltsplanes.

Zukünftige Kooperation von Stadt und Altstadtverband unter Dach und Fach

In der neuen Fördervereinbarung ist die Fortführung der Kooperation der Stadtgemeinde Salzburg und des Tourismusverbandes Salzburger Altstadt, kurz genannt Altstadtverband, festgelegt. Zweck der Förderung ist die Unterstützung des Altstadtverbandes bei diversen Maßnahmen zur nachhaltigen wirtschaftlichen und kulturellen Belebung der Altstadt. Der Altstadtverband Salzburg ist die Interessensvertretung der Unternehmen:innen, Bewohner:innen und Erwerbstätigen in der Altstadt Salzburg. Die ureigene Aufgabe des Verbandes ist, Standortmarketing zur Förderung und Sicherung der Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität in der streng geschützten Altstadt zu betreiben. Mit professionellem Marketing werden die Attraktivitätsfaktoren der Salzburger Altstadt nach den Prinzipien der Altstadtverträglichkeit und Bewohnerakzeptanz gestärkt und gesteigert. Dazu gehören unter anderen vielfältigen Tätigkeitsbereichen auch die Organisation und Abwicklung diverser Veranstaltungen und Events.

Christian Wieber, Obmann des Altstadtverbandes Salzburg, zeigt sich ob der Unterzeichnung der neuen Fördervereinbarung zufrieden: „In den vergangenen Jahren ist es gelungen, ein gut funktionierendes Altstadtmarketing aufzubauen. Um dieses in dieser Form weiterzuführen, sind wir auf die neue Fördervereinbarung angewiesen.“ Pandemiebedingt verzeichnete der Altstadtverband 2021 und 2022 spürbare finanzielle Einbußen. Die Fördervereinbarung sieht vor, dass die Stadt den Betrag der Tourismusabgabe, den der Altstadtverband vom Land erhält, verdoppelt. Trotzdem war die Budgetplanung für 2023 herausfordernd. Die allgemein angespannte Wirtschaftslage, die der hohen Inflation von rund 11 Prozent und der damit verbundenen Teuerungen in allen Bereichen geschuldet ist, macht unter anderem die zukünftige Projekt- und Veranstaltungsplanung schwierig. Es ist zu erwarten, dass die finanzielle Lage des Altstadtverbandes über 2023 hinaus angespannt bleiben wird, da aktuell auch keine neuen Rücklagen gebildet werden können. Die Rücklagen aus den vergangenen Jahren wurden während der letzten beiden Corona-Jahren zugunsten der Belebung der Altstadt und somit zur Unterstützung der Altstadt-Unternehmer:innen aufgebraucht.

Organisation Altstadtfeste neu

In der neuen Fördervereinbarung verpflichtet sich der Altstadtverband jährlich rund 120.000 Euro den Gastronom:innen, Gewerbetreibenden und Organisationskomitees für Stadtviertel- und Gasenfeste zur Verfügung zu stellen. Mit diesem Betrag, der auf etwaige Altstadtfeste aufgeteilt werden

wird, unterstützt der Altstadtverband die zukünftigen Organisator:innen und Veranstalter:innen dieser Events. „Diese neue Vereinbarung ist ganz im Sinne des Altstadtverbandes, denn aus unserer Sicht gehören die Stadtviertel- und Gassenfeste in die Hände der dort ansässigen Unternehmer:innen. Das von den lokalen Betrieben eingesetzte Organisationsteam kann in Zukunft das jeweilige Fest ganz nach Belieben der Unternehmer:innen ausrichten und veranstalten“, erklärt Dr. Sandra Woglar-Meyer, Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg. Mit dem Verein Rechte Altstadt werden bereits intensive Gespräche geführt. Andreas Allesch, Obmann des Vereins Rechte Altstadt und Inhaber der Café-Bar Darwin's, übernimmt die Koordination und Organisation einer möglichen Veranstaltung in der Linzer Gasse, das im Juni 2023 stattfinden soll. Der Altstadtverband unterstützt das Eventmanagement mit seiner langjährigen Veranstaltungsexpertise unter anderem bei Behördengenehmigungen und bei der professionellen Bewerbung.

Zukünftige Ausrichtung: Aktives Lebensraummanagement

Der Altstadtverband möchte sich in Zukunft wieder vermehrt den Kernaufgaben des Stadtmarketings widmen. Der Altstadtverband ist für die Vernetzung aller wesentlichen Bereiche, Akteure und Institutionen verantwortlich, die zur Verbesserung sowie Förderung einer nachhaltigen attraktiven Urbanität beitragen, als Voraussetzung dafür, dass die Salzburger Altstadt auch in Zukunft als lebenswerter Wohn- und Wirtschaftsstandort erhalten bleibt. Neben der Steigerung der Attraktivitätsfaktoren, der Förderung wirtschaftlicher und kultureller Belebung, Bestandsicherung bestehender und Ansiedelung neuer Betriebe, Verbesserung der Infrastruktur und vieles mehr gilt es den „erlebnisreichen Lebensraum Altstadt“ im Bewusstsein der Einheimischen und Gäste aus dem In- und Ausland aller Altersgruppen nachhaltig zu verankern.

Altstadtverband Salzburg (Tourismusverband Salzburger Altstadt KöR) kompakt:

Der Altstadtverband ist die Interessensvertretung der Unternehmen, Bewohner und Beschäftigten in der Altstadt Salzburg. Der Verband betreibt Standortmarketing, um die Lebens-, Arbeits- und Aufenthalts- bzw. Erlebnisqualität der streng geschützten Altstadt zu sichern. Die Salzburger Altstadt steht für „Sinnlich. Genuss. Erlebnis“, also für ein genussvolles Erlebnis mit allen Sinnen mitten im lebendigen Weltkulturerbe. Die rund 1.600 Mitgliedsbetriebe vom Mirabellplatz bis ins Nonntal arbeiten überwiegend in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk, Kreativwirtschaft oder sind Dienstleister. Seit 2018 ist Dr. Sandra Woglar-Meyer Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg. Im November 2022 wurde Christian Wieber, Eigentümer der Schloserei Wieber in der Getreidegasse, zum Obmann gewählt.

Presse-Information und Bildmaterial:

Zum Download unter: <https://www.salzburg-altstadt.at/de/presse/text-download>

Veröffentlichung bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei.



Bei der heutigen Unterzeichnung: Bild v.l. Altstadtverbands-Finanzreferent Hans Köhl, Altstadtverbands-Obmann Christian Wieber, BM DI Harald Preuner, Dr. Sandra Woglar-Meyer, Geschäftsführerin des Altstadtverbandes Salzburg und Magistratsdirektor Dr. Maximilian Tischler.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt



*Die neue zehnjährige Fördervereinbarung wurde am 28. November 2022 unterzeichnet. Bild v.l. Dr. Maximilian Tischler, Dr. Sandra Woglar-Meyer, BM DI Harald Preuner, Christian Wieber, Hans Köhl und Gemeinderätin Andrea Brandner.
©Tourismusverband Salzburger Altstadt*



Altstadtverbands-Obmann Christian Wieber bedankt sich bei BM DI Harald Preuner und allen Verantwortlichen und freut sich über den Abschluss der neuen Fördervereinbarung.

©Tourismusverband Salzburger Altstadt

Rückfragehinweis:

Pressekontakt

Tourismusverband Salzburger Altstadt

Mag. Ursula Maier

Presse

Tel: +43 (0)662-845453-19

Mobil: +43 (0)664-4280262

Mail: presse@salzburg-altstadt.at

Münzgasse 1/II | A-5020 Salzburg